

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Paare von Paarobjekten und Objektpaaren**

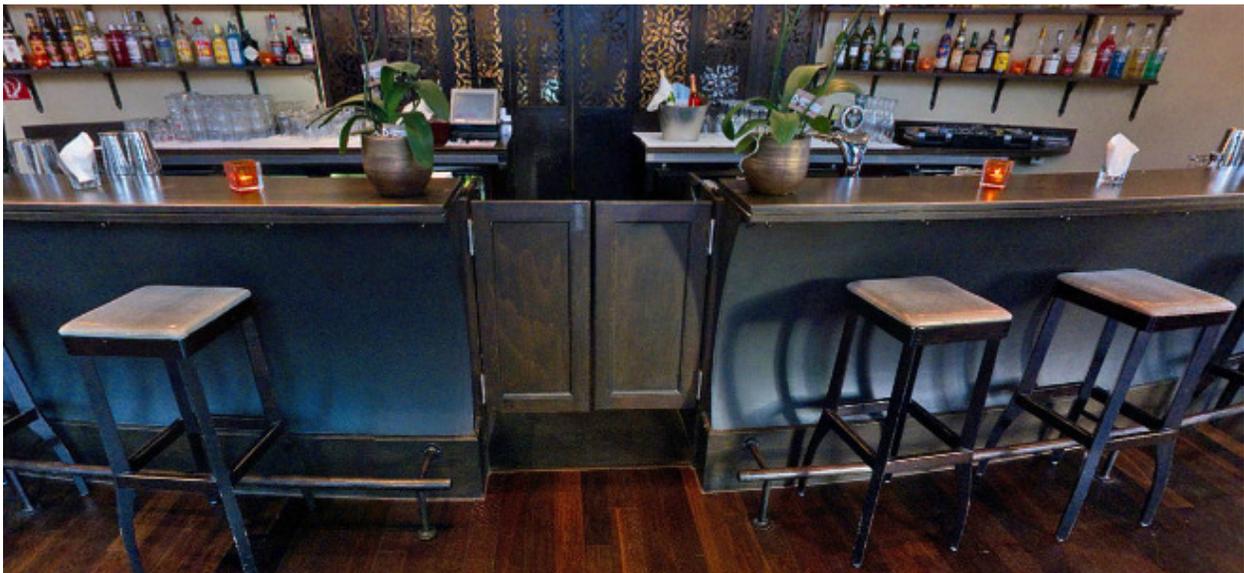
1. In Toth (2015) war gezeigt worden, daß natürlich jedes Paar physikalisch objektabhängiger Objekte auch ontisch objektabhängig ist, daß aber die Umkehrung dieses Satzes nicht gilt. So ist etwa eine an Scharnieren am Türrahmen befestigte Tür sowohl physikalisch als auch ontisch objektabhängig, aber der 2-seitigen Objektabhängigkeit zwischen Messer und Gabel korrespondiert eine 0-seitige physikalische Objektabhängigkeit. Im folgenden untersuchen wir nicht einzelne Paarobjekte, sondern Paare von solchen und schließen in unsere Betrachtungen auch Objektpaare ein, d.h. solche, bei denen statt 2-seitiger bloß 1-seitige Objektabhängigkeit besteht.

### **2.1. Paare von Paarobjekten**

#### **2.1.1. Saloontüren**

$$O = [[\Omega_k, \Omega_i], \emptyset, [\Omega_j, \Omega_l]]$$

mit  $[\Omega_i \leftrightarrow_{(2.1)} \Omega_j]$ .



Rest. Westend, Förrlibuckstr. 180, 8005 Zürich

## 2.1.2. Waggonverbindungstüren

$$O = [[\Omega_k, \Omega_i], [\Omega_j, \Omega_l]]$$

mit  $[\Omega_i \leftrightarrow_{(2.1)} \Omega_j]$ .



## 2.2. Paare von Objektpaaren

### 2.2.1. Schloß und Riegel

$$O = [[\Omega_i, \Omega_j], [\Omega_k, \Omega_l]]$$

mit  $[\Omega_i \leftrightarrow_{(2.1)} \Omega_j]$  und  $[\Omega_k \leftrightarrow_{(2.1)} \Omega_l]$

und

$$[\Omega_i, \Omega_j] \rightarrow_{(2.2)} [\Omega_k, \Omega_l] \text{ oder } [\Omega_i, \Omega_j] \leftarrow_{(2.2)} [\Omega_k, \Omega_l]$$

Hier liegt also nur 1-seitige Objektabhängigkeit vor, da der Riegel vorgeschoben werden kann, ohne das Schloß mit dem Schlüssel zu schließen, et vice versa.



### 2.2.2. Ehering und Witwerring

$$O = [[\Omega_i, \Omega_j], [\Omega_k, \Omega_l]]$$

mit  $[\Omega_i \rightarrow_{(2.2)} \Omega_j]$  oder  $[\Omega_k \leftarrow_{(2.2)} \Omega_l]$

und

$$[\Omega_i, \Omega_j] \leftrightarrow_{(2.1)} [\Omega_k, \Omega_l]$$



Photo: Bunte.de

Man beachte, daß die Fälle 2.2.1. und 2.2.2. relativ zur iconischen bzw. indexikalischen Abbildung zwischen den Objektes jedes Paares bzw. zwischen den Paaren selbst konvers sind, da sowohl Schlüssel und Schloß als auch Riegel und Kette Paarobjekte sind vermöge 2-seitiger Objektabhängigkeit, aber Ring und Finger sind Objektpaare vermöge 1-seitiger Objektabhängigkeit, da der Ring zwar des Fingers, der Finger aber nicht des Rings bedarf, um ontisch vollständig zu sein.

#### Literatur

Toth, Alfred, Physikalische und ontische Objektabhängigkeit bei Paarobjekten.  
In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

18.5.2015